

## FRAGEBOGEN FÜR ANSPRUCHSTELLER

<b>1.1</b>	Name des Anspruchstellers:	
	Berufliche Tätigkeit:	
<b>1.2</b>	Anschrift:	
	Telefonnummer:	
	Handynummer:	
<b>1.3</b>	IBAN (24 Ziffern)	
	SWIFT-BIC:	
	Kreditinstitut/Bank	
	Kontoinhaber	
<b>1.4</b>	Fahrer:	

<b>2.1</b>	Name des Versicherungsnehmers (Schadenstifter):	
	Anschrift:	
<b>2.2</b>	Telefonnummer:	
<b>2.3</b>	Haftpflichtversicherung:	
<b>2.4</b>	Policen-Nummer:	
<b>2.5</b>	Amtliches Kennzeichen:	
<b>2.6</b>	Name des Fahrers:	
<b>2.7</b>	Anschrift des Fahrers:	
	Telefonnummer:	

<b>3.1</b>	Unfallort:	
	Unfalltag:	
	Unfallzeit:	
<b>3.2</b>	Genauere Unfallschilderung mit Skizze (ggf. auf einem gesonderten Blatt):	

<b>3.3</b>	Andere am Unfall beteiligte Verkehrsteilnehmer (Name, Anschrift, amtliches Kennzeichen des Fahrzeuges):	
<b>3.4</b>	Name und Anschrift der Unfallzeugen:	
<b>3.5</b>	Welche Polizeidienststelle hat den Unfall aufgenommen?	
	Aktenzeichen der Polizei (soweit bekannt):	

<b>4.</b>	<b>BEI ANSPRÜCHEN WEGEN SACHSCHÄDEN</b>	
<b>4.1</b>	Was wurde beschädigt?	
<b>4.2</b>	Wer ist Eigentümer der beschädigten Sache, evtl. Leasinggeber?	
<b>4.3</b>	Vorsteuerabzugsberechtigt:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>4.4</b>	Voraussichtliche Höhe der unfallbedingten Wiederherstellungskosten (Gutachten, Kostenvorschlag, Rechnung pp.):	
<b>4.5</b>	Die beschädigte Sache kann besichtigt werden bei:	
	Telefonnummer:	

<b>5.1</b>	Typ:	
	Erstzulassung:	
	km-Stand:	
	Fahrgestellnummer:	
	Fahrzeugidentifikationsnummer:	
	Amtliches Kennzeichen:	

<b>5.2</b>	Durch welche Gesellschaft (Geschäftsstelle) und unter welcher Policen-Nummer war das Fahrzeug zur Zeit des Unfalles versichert?	
	Haftpflichtversicherung:	
	Vollkaskoversicherung:	
	Selbstbeteiligung in EURO	
	Policen-Nummer:	
	Teilkaskoversicherung:	
	Selbstbeteiligung in EURO	
	Policen-Nummer:	
	Rechtsschutz-/Verkehrsservice-Versicherung	
	Policen-Nummer:	

Falls kein Totalschaden vorliegt, wird unter Hinweis auf die gesetzliche Schadenminderungspflicht sofortige Inangriffnahme der Reparatur empfohlen. Ein Schaden, der durch verspätete Auftragserteilung entsteht, geht nicht zu Lasten des Schädigers. Bei Auftragserteilung ist die Reparaturwerkstatt darauf hinzuweisen, dass die Rechnung unter Berücksichtigung der Arbeitswertlisten der Herstellerwerke auszustellen ist. Voranstehende Angaben habe ich nach bestem Gewissen gemacht.

Ort, Datum

Unterschrift

<b>6.</b>	BEI ANSPRÜCHEN WEGEN PERSONENSCHADEN	
<b>6.1</b>	Name des Verletzten:	
<b>6.2</b>	Anschrift:	
	Telefonnummer:	
<b>6.3</b>	Geburtsdatum:	
	Zahl und Alter der Kinder	
<b>6.4</b>	Ausgeübter Beruf:	
	Selbstständig:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Monatliches Einkommen in EURO:	
<b>6.5</b>	Name des Arbeitgebers:	
<b>6.6</b>	Anschrift:	

<b>6.7</b>	Bezieht der Verletzte unabhängig von diesem Unfall eine Rente?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	wenn <b>Ja</b> - bei wem?	
	wenn <b>Ja</b> - monatlicher Betrag in EURO:	

<b>7.1</b>	Art und Umfang der Verletzung:	
<b>7.2</b>	Sicherheitsgurt angelegt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>7.3</b>	Krankenhausaufenthalt vom _____ bis _____	
<b>7.4</b>	Name des Krankenhauses:	
<b>7.5</b>	Ambulant behandelnde Ärzte:	
<b>7.6</b>	Ist der Verletzte hauskrank geschrieben?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	bei <b>Ja</b> - vom _____ bis _____	
<b>7.7</b>	Welcher Krankenkasse gehört der Verletzte an?	
<b>7.8</b>	Lag Berufsunfall vor, bzw. ereignete sich der Unfall auf dem Weg zur Arbeit?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>7.9</b>	Welche Berufsgenossenschaft ist zuständig?	
<b>7.10</b>	Ist der Verletzte gesetzlich rentenversichert?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>7.11</b>	Bei welcher Anstalt?	

Der Verletzte ist damit einverstanden, dass die behandelnden Ärzte dem Versicherungsunternehmen Gutachten und Auskünfte erteilen:

Ja     Nein

Voranstehende Angaben habe ich nach bestem Wissen gemacht.

Ort, Datum

Unterschrift